

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

30. August ist derselbe mit der Frescomalerei bei denen 3 Altären und 3 Chören fertig worden. Die Bezahlung hat derselbe aus der Cammereycassa, für das Altarblatt 900 fl. und für die andere Malerei bei denen Altären und Chören 400 fl., zusammen 1300 fl. gegen Quittung empfangen. — Item sind wir in dem Raithcollegio gesessen und haben die 1720 jährige Hofrechnung aufzunehmen angefangen. — Vom kayserlichen Darlehen per 8437 fl. Interesseres auf 3 Monath empfangen 20 fl. — Item das anderte Drittl von meiner Raithrathbesoldung per 250 fl. — Bei löblicher Landschaft hab ich diesen Bartholomäusmarkt verschiedene Posten angelegt: 1.) das bereits alda anliegende 2000 fl. Waisenstiftscapital mit 300 fl. vermehrt und die Obligation auf 2300 fl. umschreiben lassen. 2.) Vom Baron Schusterischen Beneficiaten zu Efferding, Herrn Joh. Gottfried Klein, dargegebene 1000 fl., von P. Placido 800 fl. und Frau Ursula von Vischerau 200 fl., zusammen 2000 fl., welche von diesen Parteyen zu Stiftung einiger hl. Messen bei der hl. Dreyfaltigkeitcapelln gewidmet sind. 3.) Von unserer lieben Frau Rosencranzbruderschaft zu Lambach 1200 fl. 4.) Vom Spital zu Lambach 800 fl. 5. Vom St. Peters Gottshaus zu Aichkirchen 500 fl., und dann 6.) des P. Fulgentii Haslinger väterliche Erbportion 1000 fl., alle auf 5 per Cento.

9. September hat ein Erzbischof von Tifflis aus Georgien alhier zu Linz zu Mittag bei mir gespeist.

10. September haben ihre hochfürstlichen Gnaden zu Passau alhier (Linz) gefirmt und hab ich des Herrn Franz Joseph Grafen von Starnberg und Schaumburg, Raithrathpräsidenten, jungen Herrn Sohn zur hl. Firmung geführt und demselben meinen Namen zugelegt, auch zu einem Angedenken einen 20fachen Duggaten verehrt. — Diesen Tag haben wir auch im Raithcollegio die 1721 jährige Hofsverrechnung absolviert, mitlin für diesmal auch geschlossen.

11. September bin ich nach Haus.

15. September bin ich wiederum nach Linz.

16. September hab ich bei denen Carmeliterinnen aldort mit 2 Novizinnen, Johanna Theresia von Creuz und Maria Theresia von Jesu, das gewöhnliche Examen vorgenommen.

17. September bin ich wieder nach Haus gereist. — Von Herrn Ployer des Piringers Stipendiatgeld 24 fl. empfangen.

21. September dem Lernerhirt um verschiedene Bücher, darunter des Bernardi Lamii de Tabernaculo foederis per 16 fl., 23 fl. bezahlt.

2. Oktober wegen eines vom Closter gestellten Vorspannpferdes 1 fl. erhalten.